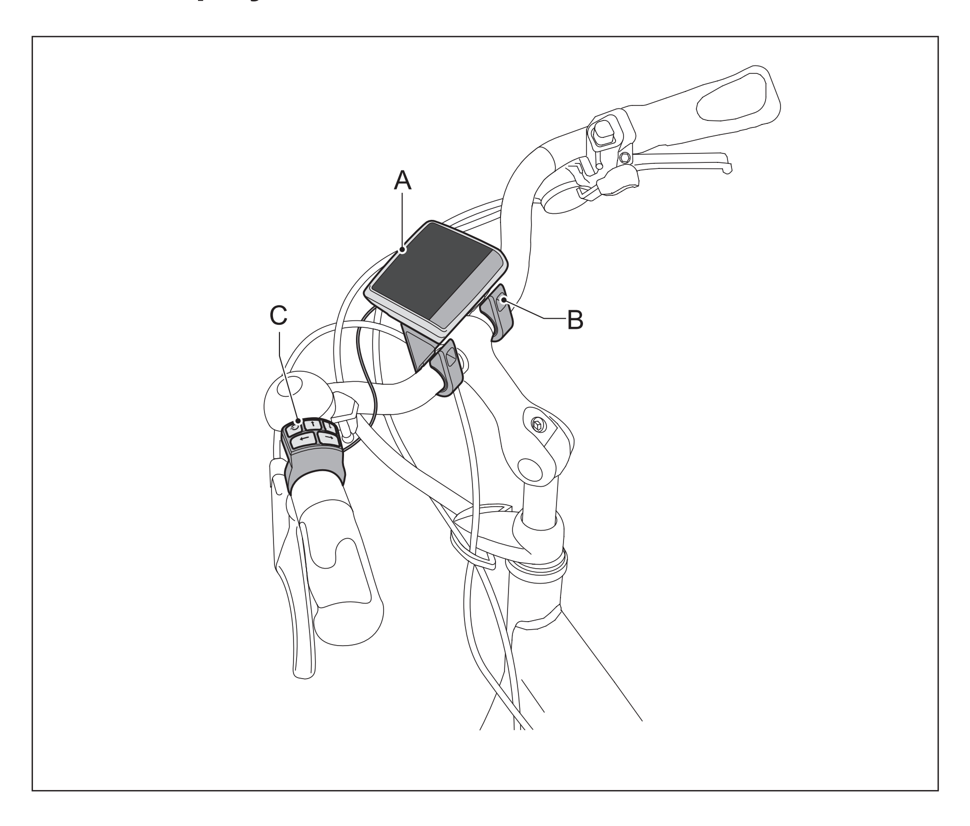
Bedienungsanleitung

Inhalt

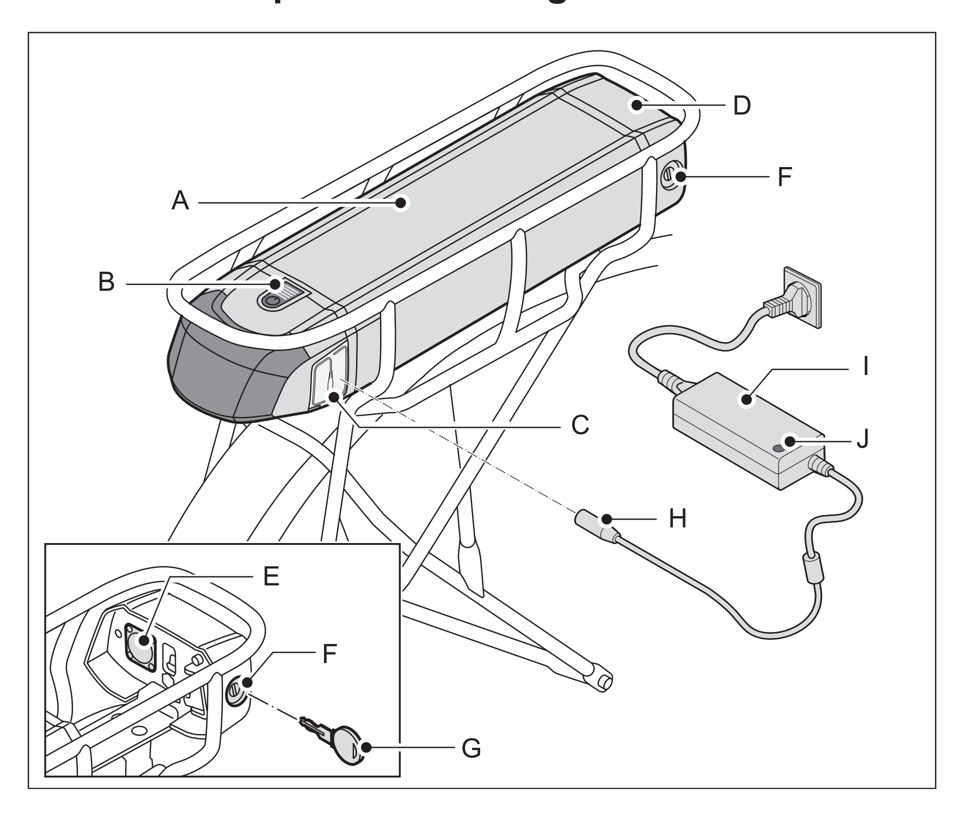
1 Übersicht der Teile

1.1 Display und Bedieneinheit



A Display
B Displayhalter
C Bedieneinheit

1.2 Batteriepaket und Ladegerät



A	Akkupaket	F	Schloss
B	Wiedergabe Ladezustand	G	Schlüssel
C	Ladeanschluss	H	Stecker
D	Docking Station	I	Akkuladegerät
E	Kontaktpunkt Docking Station	J	Anzeigelämpchen

2 Batteriepaket

2.1 Ladeanweisungen

Lesen Sie sich vor der Nutzung des E-Bikes die unten stehenden Anweisungen und Warnhinweise gut durch. Der Hersteller ist für Unfälle oder Störungen, die durch unsachgemäße Verwendung (von Teilen) des E-Bikes verursacht wurden, nicht haftbar:

- Laden Sie für die erste Fahrradbenutzung die Batterie vollständig auf.
- Jede Batterie entleert sich im Lauf der Zeit. Dieser Prozess wird "Selbstentladung" genannt. Eine leere Batterie, die nicht aufgeladen wird, kann sich durch Selbstentladung innerhalb von zwei Monaten tief entladen und dadurch kaputt gehen. Im Fall von Tiefentladung erlischt die Garantie.
- Das Batteriepaket muss vor dem Laden nicht vollständig entleert sein. Die Batterie bleibt in gutem Zustand, wenn Sie das Fahrrad nach jeder Verwendung (unabhängig von der gefahrenen Kilometerzahl) wieder aufladen. Wenn die Batterie vollständig aufgeladen ist, stoppt der Aufladevorgang automatisch. Die Anzeigelampe am Ladegerät leuchtet jetzt grün.
- Bei längerer Nichtbenutzung können Sie das Ladegerät angeschlossen lassen. Wenn das nicht möglich ist, laden Sie das Batteriepaket vollständig auf und entfernen Sie das Ladegerät von der Batterie. Laden Sie das Batteriepaket mindestens ein Mal alle zwei Monate vollständig auf.
- Sorgen Sie dafür, dass die Temperatur des Batteriepakets innerhalb der nachstehend aufgeführten Temperaturgrenzen bleibt. Dies verlängert die Lebensdauer und erhöht die Leistung des Batteriepakets. Zudem funktioniert außerhalb dieser Temperaturgrenzen das Laden oder die Trittverstärkung nicht.

Status	Mindesten (°C)	Höchstens (°C)
Während des Aufladens	0	45
Während der Verwendung	-15	60
Lagerung (Ladezustand mindestens 80 %)	-10	35



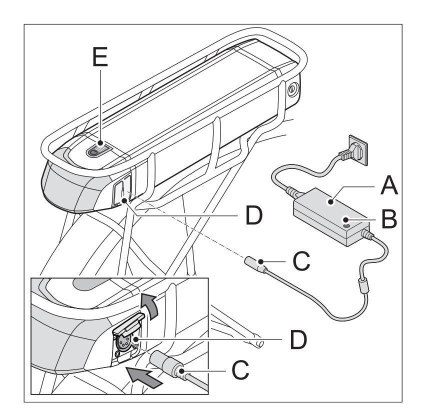
- Das Akkupaket immer mit dem mitgelieferten Akkuladegerät aufladen. Kein anderes Akkuladegerät verwenden. Die Farbe des Steckers muss mit der Farbe des Kontaktpunktes übereinstimmen.
- Das Akkuladegerät nicht an die Netzspannung anschließen, wenn es nicht benutzt wird.
- Vor dem Radfahren das Ladegerät vom Akku trennen.
- Das Ladegerät darf nicht nass werden.
- Das Ladegerät nicht beschädigen.
- Das Fahrrad nicht in der prallen Sonne aufladen.
- Lassen Sie das Batteriepaket nicht fallen, dies kann Schäden am Batteriepaket verursachen.



- Beachten Sie, dass Ihr Fahrrad bei niedrigeren Temperaturen (unter 10°C) weniger Trittverstärkung liefert und dass sich das Batteriepaket schneller entleert. Bei niedrigen Temperaturen dauert auch das Laden länger.
- Große Temperaturübergänge können für eine stark wechselnde Füllgradanzeige sorgen und, besonders bei niedrigen Temperaturen, einen niedrigen Füllgrad des Batteriepakets.

2.2 Batteriepaket laden

1. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig an das Ladegerät angeschlossen ist (A).
2. Schließen Sie das Ladegerät (A) an die Netzspannung an. Die grüne Kontrolllampe (B) leuchtet auf.
3. Verbinden Sie den Stecker (C) mit dem Ladegerät an der Ladestation (D).
4. Ein LED-Licht (E) am Akku beginnt zu blinken.
5. Wenn alle 5 LED-Lichter (E) leuchten, ist der Akku vollständig aufgeladen.



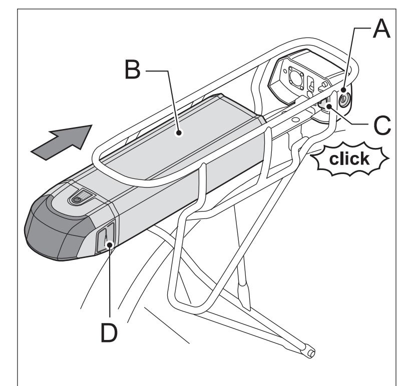
Der Akku kann sowohl auf als auch getrennt vom Fahrrad aufgeladen werden. Wenn der Akku *auf dem Fahrrad* geladen wird, wird die Batterieladung des Akkus auf dem Display in Prozent angezeigt. Ein Hinweis auf die erwartete Ladezeit wird ebenfalls angezeigt. Die tatsächliche Ladezeit kann variieren, abhängig von der Temperatur, der Art des Ladegeräts und der Art des Akkus.
Wenn der Akku *separat von dem Fahrrad* geladen wird, zeigen die LED-Lichter des Akkus den Ladevorgang an.
Jedes LED-Licht repräsentiert 20%. Siehe auch Tabelle unten.

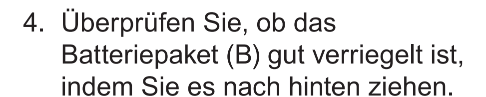
Anzahl der leuchtenden LED-Lichter am Akku beim Laden	**Ladeanzeige**
4 (5 tes blinkt)	80 bis 100 %
3 (4 tes blinkt)	60 bis 80 %
2 (3 tes blinkt)	40 bis 60 %
1 (2 tes blinkt)	20 bis 40 %
Keines (erstes blinkt)	0 bis 20 % *

Beispiel (separat vom Fahrrad aufladen): 1 LED am Akku leuchtet grün auf und das 2. LED blinkt: Der Ladevorgang hat nun den Akku zwischen 20 % und 40 % aufgeladen.
** Die Tretunterstützung stoppt bei 0% Akkuladung. Der Akku wird immer noch genug Energie haben, um das Display und die Fahrradlampen für ein paar Stunden zu versorgen.*

2.3 Batteriepaket einsetzen

1. Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schloss der Dockingstation (A)
2. Das Akkupaket (B) vorsichtig unter dem Gepäckträger entlang der Führung schieben, bis das Schloss einrastet (C).
3. Sicherstellen, dass die Klappe (D) des Ladeanschlusses geschlossen ist.

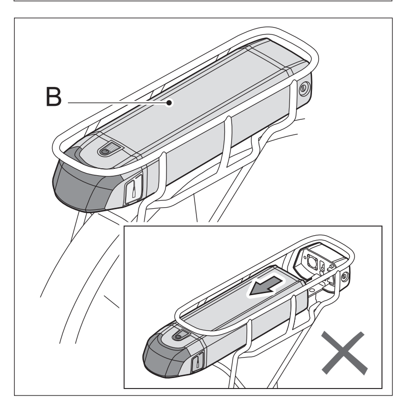




4. Überprüfen Sie, ob das Batteriepaket (B) gut verriegelt ist, indem Sie es nach hinten ziehen.

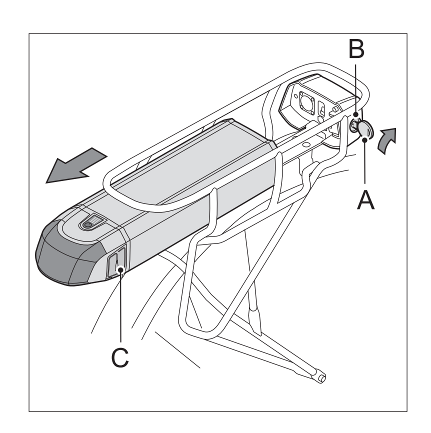


Ein korrekt montierter Akku kann nicht mehr ohne Schlüssel entfernt werden.



2.4 Batteriepaket entnehmen

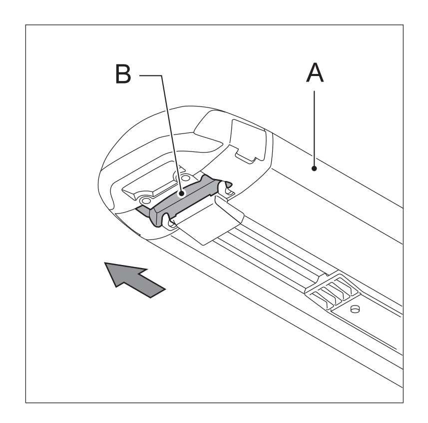
1. Den Schlüssel (A) in das Schloss (B) stecken (dieser Schlüssel ist identisch mit dem Schlüssel des Fahrradschlosses).
2. Sicherstellen, dass die Klappe (C) des Ladeanschlusses geschlossen ist.



3. Nehmen Sie das Batteriepaket (A) mithilfe des Griffs (B) an der Unterseite des Batteriepakets aus dem Gepäckträger.



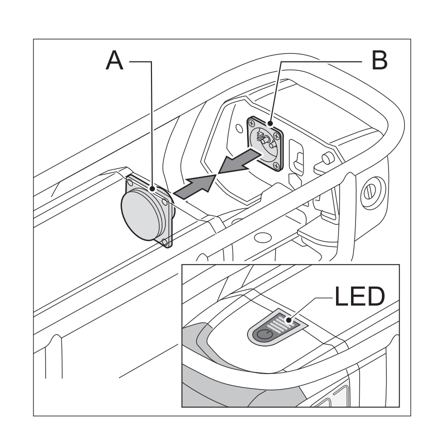
- Das Akkupaket immer mit zwei Händen entfernen, damit es nicht herunterfällt.
- Das Akkupaket aus dem Gepäckträger entfernen, wenn das Rad mit dem Auto transportiert wird.



2.5 Sicherung

Das Akkupaket kann nur auf dem Rad/den Rädern, auf dem/denen es installiert ist, verwendet werden. Ein Code in der Software stellt sicher, dass der Akku auf einem anderen Fahrrad unbrauchbar ist, also keine Trittverstärkung liefert (Diebstahlschutz). In vielen Fällen können Sie ein zweites Akkupaket für Ihr E-Bike anschaffen. Wenden Sie sich in dem Fall bitte an Ihren Händler.

2.6 Diagnosemeldung



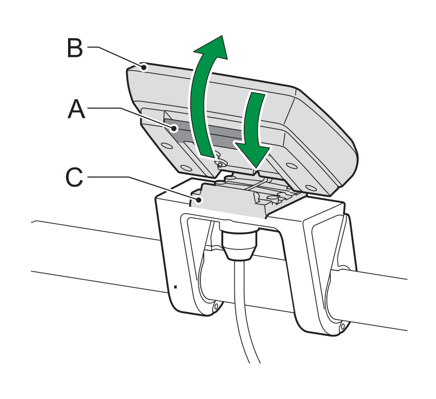
Wenn alle LED-Lichter am Akku blinken, prüfen Sie zunächst, ob der Akku (A) korrekt an den Kontaktpunkt der Dockingstation (B) angeschlossen ist.
Wenn die LED-Lichter weiterhin blinken, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

Die Kontaktfläche zwischen dem Akku und der Dockingstation muss frei von Schmutz und Feuchtigkeit sein, um sicherzustellen, dass das E-Bike richtig funktioniert. Verwenden Sie ein sauberes Tuch, um die Kontaktfläche zu reinigen, falls dies erforderlich ist. Viel Feuchtigkeit und Schmutz können zu Kontaktproblemen und/oder Störungen führen.

3 Display

3.1 Entfernen und befestigen

Entfernen: Drücken Sie die Taste (A) an der Rückseite und ziehen Sie das Display (B) vom Displayhalter (C), wie in der nebenstehenden Abbildung (Pfeil nach links) dargestellt ist.

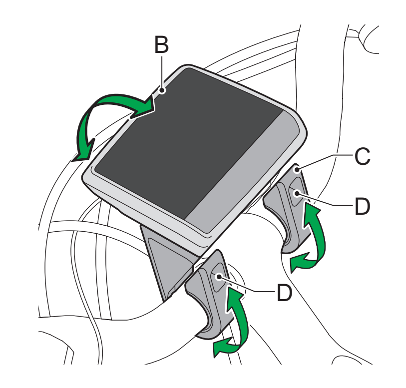


Festmachen: Positionieren Sie die untere Seite des Displays (B) in den Displayhalter (C) und drücken Sie anschließend das Display nach unten, so dass der Displayhalter einrastet, wie in der nebenstehenden Abbildung (Pfeil nach rechts) dargestellt ist.

Die Kontaktfläche zwischen dem Display und dem Displayhalter muss frei von Schmutz und Feuchtigkeit sein, um sicherzustellen, dass das E-Bike richtig funktioniert. Verwenden Sie ein sauberes Tuch, um die Kontaktfläche zu reinigen, falls dies erforderlich ist.

3.2 Einstellen

Lockern Sie sachte die 2 Schrauben (D). Halten Sie sowohl das Display (B) als auch den Displayhalter (C), um sie beide zu drehen. Das Display muss nicht entfernt werden.

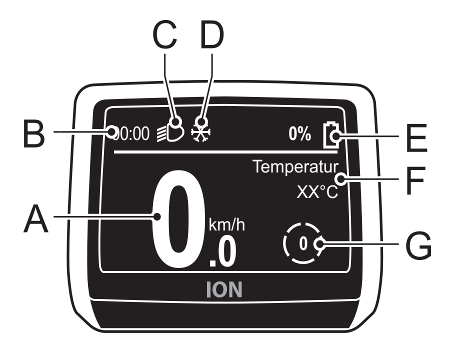




Entfernen Sie das Display, wenn Sie das Fahrrad lagern und transportieren.

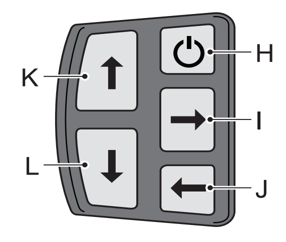
3.3 Übersicht Tasten und Anzeigen

3.3.1 Display



A Geschwindigkeit
B Zeit (Kap. 3.8.1)
C Lichter (Kap. 3.8.6)
D Frostsymbol (Kap. 3.6.1)
E Ladevorgang (Kap. 2.2)
F Variable Displayoptionen (Kap. 3.6)
G Unterstützungslevel (Kap. 3.5)

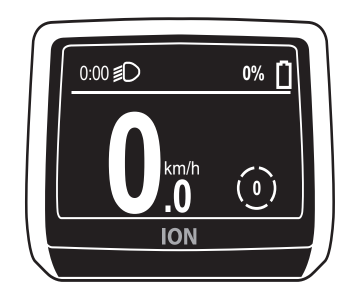
3.3.2 Bedieneinheit



H Ein-/Aus Taste
I Pfeil nach rechts*
J Pfeil nach links*
K Pfeil nach oben*
L Pfeil nach unten*

* Fahrposition Bedienung und Displayoptionen.
- Die Tasten der Bedieneinheit leuchten auf, wenn das System eingeschaltet ist. Diese sind nicht mit der Fahrradbeleuchtung verbunden.
- Die Bedieneinheit kann wahlweise links oder rechts angebracht werden.

3.4 Ein- und Ausschalten des Systems

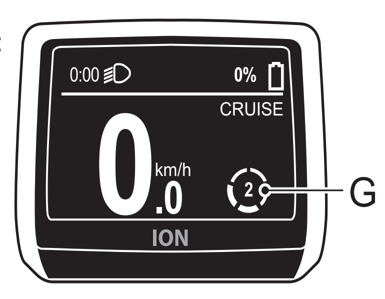


Das System kann durch Drücken der ⏻ für einen kurzen Zeitraum eingeschaltet werden. Die Tretunterstützung kann durch Drücken der ⏻ für einen kurzen Zeitraum eingeschaltet werden. Wenn die ⏻ 2 Sekunden lang gedrückt wird, wird das gesamte System ausgeschaltet: Tretunterstützung, Beleuchtung und Display sind dann nicht mehr betriebsbereit. Wenn das E-Bike nicht verwendet wird, werden das System und die Beleuchtung nach fünf Minuten automatisch ausgeschaltet.

3.5 Trittverstärkung einstellen

Schalten Sie das System durch Drücken der ⏻ ein.
Drücken Sie die ↑ oder ↓ um die Tretunterstützung (G) einzustellen.

Die Einstellungen der Tretunterstützung sind:



1. ECO
2. CRUISE
3. TOUR
4. SPORT
5. POWER

Sie können mit der ↑ und ↓ zwischen den Positionen wechseln. Wenn Sie beim Radfahren zwischen den Einstellungen wechseln, wird diese Option für eine kurze Zeit ganz oben auf der rechten Seite angezeigt werden.

3.6 Displayoptionen

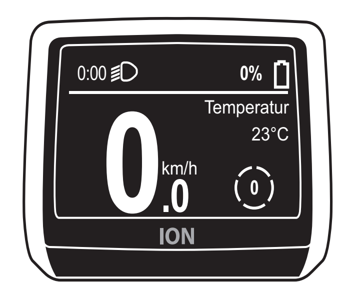
Sie können wählen, ob Sie eine einfache oder eine umfangreiche Anzeige auf Ihrem Display sehen wollen. Siehe oben in Kap. 3.8.3. auf Seite 20.

Wenn Sie *Einfach* auswählen, werden Ihnen keine zusätzlichen Informationen angezeigt.
Wenn Sie *Umfangreich* auswählen, werden Ihnen verschiedene Optionen auf Ihrem Display angezeigt. Alle möglichen Optionen werden nachstehend kurz erläutert.
Die Uhrzeit wird immer auf dem Display angezeigt.

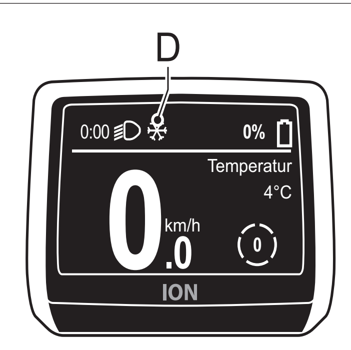
Wenn das Grunddisplay angezeigt wird, können Sie durch die Anzeigeoptionen navigieren, indem Sie → und ← drücken.

3.6.1 Temperatur

Sie können dies wählen, um die Außentemperatur auf dem Display anzuzeigen. Die *Temperatur* ist die erste Funktion.



Auf dem Display erscheint ein Frostsymbol (D), wenn die Außentemperatur 4°C oder niedriger ist. Wenn dieses Symbol auf dem Display angezeigt wird, kann die Fahrbahn rutschig sein. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit diesen Umständen an. Die Dauer des Akkus wird deutlich sinken, wenn die Umgebungstemperatur niedrig ist. Das Frostsymbol kann oben auf der linken Seite gefunden werden.



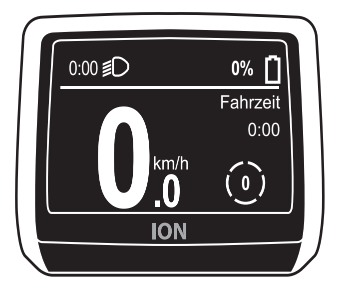
3.6.2 Tagesstrecke

Die *Distanz* zeigt an, wie weit Sie auf der aktuellen Strecke mit Ihrem E-Bike gefahren sind. Die Distanz wird von dem Moment an gemessen, an dem Sie mit dem Rad losfahren. Um die *Distanz* zurückzusetzen siehe Kap. 3.6.8.



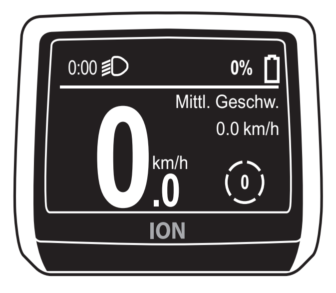
3.6.3 Fahrzeit

Die *Fahrzeit* gibt an, wie weit Sie auf der aktuellen Strecke mit Ihrem E-Bike gefahren sind.
Die Fahrzeit wird von dem Moment an gemessen, an dem Sie mit dem Rad losfahren. Um die *Fahrzeit* zurückzusetzen siehe Kap. 3.6.8.



3.6.4 Mittl. Geschwindigkeit

Die Mittl. Geschwindigkeit der zurückgelegten Strecke wird in der *Mittl. Geschwindigkeit* angezeigt.
Um die Mittl. Geschwindigkeit zurückzusetzen siehe Kap. 3.6.8.



3.6.5 Höchstgeschwindigkeit



Die Höchstgeschwindigkeit in Hinblick auf die aktuelle Fahrt wird in der *Höchstgeschw.* angezeigt.
Um die Höchstgeschwindigkeit zurückzusetzen siehe Kap. 3.6.8.

3.6.6 Gesamtstrecke



Die Anzahl der gefahrenen Kilometer wird in der *Gesamtstrecke* gemessen, ab dem Moment, an dem Sie mit dem Rad losfahren.
Sie können die Gesamtstrecke nicht zurücksetzen.

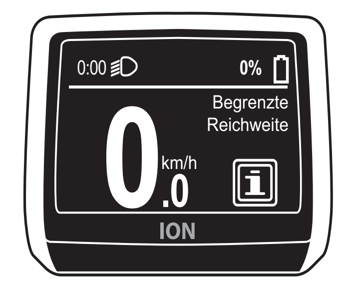
3.6.7 Reichweite



Die Reichweite zeigt an, wie viele Kilometer noch mit Tretunterstützung gefahren werden können. Dies hängt von den Einstellungen der Tretunterstützung ab. Je niedriger der Wert, desto größer die Reichweite. Bei Reichweite 0,
wird Ihnen keine Reichweite angezeigt, da der Bereich ohne Tretunterstützung grenzenlos ist.
Wenn eine Reichweite auf Ihrem Display angezeigt wird, können Sie sehen, was der Unterschied in Reichweite mit den jeweiligen Einstellungen ↑ und ↓ ist.

Die Reichweite wird auf der Basis aktueller und vergangener Strecken, in Kombination mit der Batterieladung des Akkus berechnet. Die Temperatur spielt in dieser Berechnung auch eine Rolle.

Wenn der Akku fast vollständig entladen ist, wird die Meldung "Begrenzte Reichweite" auf Ihrem Display angezeigt werden. Wenn der Akku entladen ist, kann das E-Bike keine Tretunterstützung liefern. Laden Sie das E-Bike so schnell wie möglich auf, damit Sie immer die Tretunterstützung nutzen können. Ein Akku, der vollständig entladen ist und nicht wieder aufgeladen wird, kann überentladen. Siehe Kap. 2.1 auf Seite 109.



Siehe Kapitel 4 auf Seite 127 für weitere Informationen zum Thema Reichweite / Actionsradius.

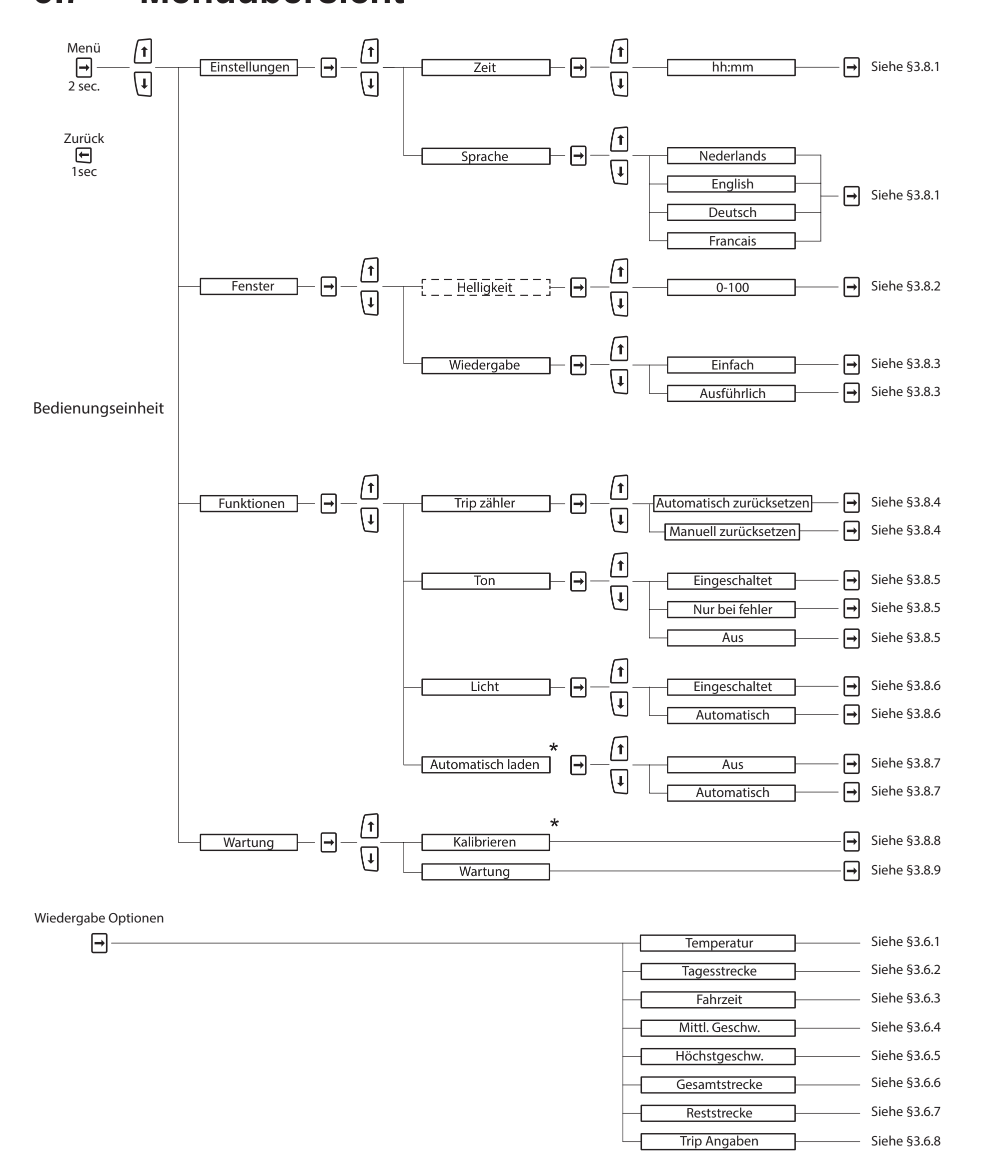
3.6.8 Trip angaben

Die Wegstrecke, die Dauer und die durchschnittliche und maximale Geschwindigkeit sind miteinander verknüpft.
Der Fahrtenzähler (siehe Kap. 3.8.4) gibt einen Überblick über die Angaben zur aktuellen Fahrt, zum Beispiel die Tagesstrecke (siehe Kap. 3.6.2) und die Fahrzeit (siehe Kap. 3.6.3.). Sie können ein automatisches oder ein manuelles Zurücksetzen auswählen.



Wenn Sie *Automatisch zurücksetzen* wählen, wird der Fahrtenzähler automatisch zurückgesetzt, wenn das Fahrrad länger als 2 Stunden nicht verwendet wird.
Wenn Sie *Manuell zurücksetzen* wählen, stellen Sie sicher, dass die "Tagesstrecke" oder die Option "Fahrzeit" auf dem Display angezeigt werden. Halten Sie anschließend die 3 Sekunden gedrückt. Der Fahrtenzähler wird nun auf 0 zurückgesetzt.

3.7 Menüübersicht



** Automatisch Laden und Kalibrieren nicht möglich bei alle E-bikes. Siehe Kap.3.8.7 und 3.8.8.*

3.8 Erläuterung Menüübersicht

3.8.1 Zeit und Sprache

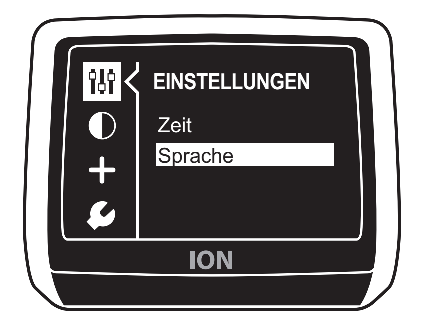
Sie können die Menü-Übersicht aufrufen, indem Sie die [→] für 3 Sekunden drücken. Sie können durch das Menü navigieren, indem Sie die [→], [←], [↑] und [↓] betätigen. Die Struktur des Menüs und welche Tasten im Steuerungsmenü zu verwenden sind, werden in Kap. 3.7 auf Seite 120 erläutert.

Zeit
Die Uhrzeit wird immer auf dem Display angezeigt.
Die Zeit kann durch Auswahl der Option *Zeit* im Menü *Einstellungen* verändert werden. Sie können durch erneutes Drücken der [→] eine Anzeige öffnen, in der die Zeit angezeigt wird. Verwenden Sie die [↑], [↓], [→] und [←] um die Zeit einzustellen. Verwenden Sie die [→] um die eingestellte Zeit zu bestätigen.



Sie können in die Grundeinstellungen zurückkehren, indem Sie einige Male [←] drücken.

Spracheinstellungen
Die Sprache kann durch Auswahl der Option *Sprache* im Menü *Einstellungen* verändert werden.
Wenn Sie die Sprache ändern möchten, drücken Sie die [→]. Verwenden Sie die [↑] und [↓], um zwischen den verfügbaren Sprachen wechseln. Wenn Sie die gewünschte Sprache ausgewählt haben, drücken Sie erneut die [→]. Sie können in die Grundeinstellungen zurückkehren, indem Sie einige Male [←] drücken. Sie können zwischen Deutsch, Englisch, Holländisch, und Französisch wählen.



3.8.2 Helligkeit (optional)

Die Helligkeit des Displays wird automatisch anders sein, wenn es draußen dunkel ist, verglichen mit der Anzeige bei Tageslicht. Sie können diese Helligkeit einstellen. Dies kann aber nur getan werden, wenn das Display wirklich in der "Nacht-Einstellung" ist, also in einer dunklen Umgebung. Die Helligkeit des Displays bei Tageslicht ist ein fester Wert und kann nicht eingestellt werden.

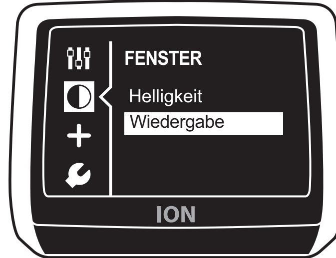
- Halten Sie die → für 3 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die ↑ und ↓ um zum Menü *Fenster* zu gelangen.
- Verwenden Sie die → um nach rechts zu gehen.
- Verwenden Sie die (↑ und) ↓ um zum Menü *Helligkeit* zu gelangen.
- Drücken Sie die → einmal.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ und ↓ .
- Drücken Sie erneut die → um die gewünschte Option einzustellen.
- Drücken Sie die ← mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.

3.8.3 Wiedergabe

Sie können wählen, ob Sie eine einfache oder eine umfangreiche Anzeige auf Ihrem Display sehen wollen.

Wenn Sie *Einfach* auswählen, werden Ihnen keine zusätzlichen Informationen auf dem Display angezeigt.
Wenn Sie *Umfangreich* auswählen, werden Ihnen zusätzlichen Informationen auf dem Display angezeigt. Die Optionen wurden oben bereits erläutert und zwar wie folgt:

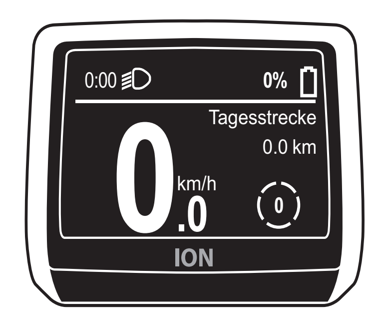
- Temperatur (Kap. 3.6.1)
- Distanz (Kap. 3.6.2)
- Fahrzeit (Kap. 3.6.3)
- Durchschnittsgeschwindigkeit (Kap. 3.6.4)
- Höchstgeschwindigkeit (Kap. 3.6.5)
- Gesamtstrecke (Kap. 3.6.6)
- Reichweite(Kap. 3.6.7)



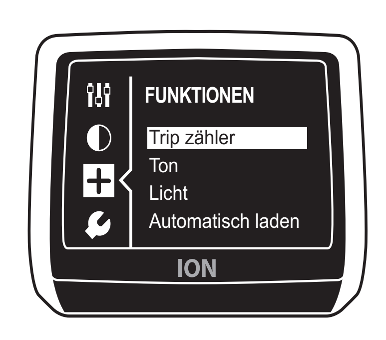
Nach der Option *Reichweite* wird angezeigt, dass keine weiteren Informationen auf dem Display verfügbar sind.
Sie können mit der ← und → zwischen den Positionen wechseln.

- Halten Sie die ⇥ für 3 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die ↑ und ↓ um zum Menü *Fenster* zu gelangen.
- Verwenden Sie die ⇥ um nach rechts zu gehen.
- Verwenden Sie die (↑ und) ↓ um zum Menü *Wiedergabe* zu gelangen.
- Drücken Sie die ⇥ einmal.
- Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ und ↓ .
- Drücken Sie erneut die ⇥ um die gewünschte Option einzustellen.
- Drücken Sie die ⇤ mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.

3.8.4 Trip zähler



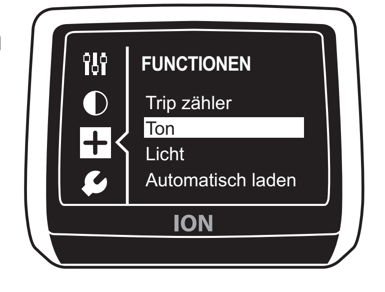
Der Trip zähler gibt einen Überblick über die Angaben zur aktuellen Fahrt, zum Beispiel die Distanz (siehe Kap. 3.6.2) und die Fahrzeit (siehe Kap. 3.6.3.). Sie können ein automatisches oder ein manuelles Zurücksetzen auswählen.
Wenn Sie *Automatisch zurücksetzen* wählen, wird der Fahrtenzähler automatisch zurückgesetzt, wenn das Fahrrad länger als 2 Stunden nicht verwendet wird.
Wenn Sie *Manuell zurücksetzen* wählen, stellen Sie sicher, dass die "Tagesstrecke" oder die Option "Fahrzeit" auf dem Display angezeigt werden. Halten Sie anschließend die ⇤ 3 Sekunden gedrückt. Der Fahrtenzähler wird nun auf 0 zurückgesetzt.



- Halten Sie die ⇥ für 3 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die ↑ und ↓ um zum Menü *Funktionen* zu gelangen.
- Verwenden Sie die ⇥ , um zum *Trip zähler* zu gelangen.
- Drücken Sie erneut die ⇥ .
- Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ und ↓ aus.
- Drücken Sie erneut die ⇥ um die gewünschte Option einzustellen.
- Drücken Sie die ⇤ mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.

3.8.5 Ton

Sie können in der Einstellung *Ton* festlegen, ob (und in welchen Fällen) Sie einen Ton hören wollen.
Wenn Sie *Immer an* auswählen, gibt das Display fünf lange Signaltöne von sich, wenn es eine Nachricht anzuzeigen gibt. Darüber hinaus werden Sie einen kurzen Signalton hören, wenn Sie die Tasten der Bedieneinheit drücken, nach der Kalibrierung und nach dem Zurücksetzen einer Fahrt.
Wenn Sie *Wenn Warnungen anfallen* auswählen, gibt das Display fünf lange Signaltöne von sich, wenn es eine Nachricht anzuzeigen gibt. Ihr Display wird keinen Signalton von sich geben, wenn Sie die Tasten der Bedieneinheit drücken, nach der Kalibrierung und nach dem Zurücksetzen einer Fahrt.
Wenn Sie *Aus* wählen, wird das Display keine Signaltöne von sich geben.



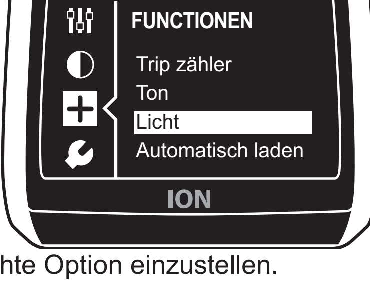
- Halten Sie die → für 3 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die ↑ und ↓ um zum Menü *Funktionen* zu gelangen.
- Verwenden Sie die → um nach rechts zu gehen.
- Verwenden Sie die (↑ und) ↓ um zum Menü *Ton* zu gelangen.
- Drücken Sie erneut die → .
- Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ und ↓ .
- Drücken Sie erneut die → um die gewünschte Option einzustellen.
- Drücken Sie die ← mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.

3.8.6 Licht

Sie können in der Einstellung *Licht* entscheiden, ob Sie die Lichter immer eingeschaltet oder automatisch eingestellt haben wollen.
Wenn Sie *Immer an* auswählen, werden Lichter des Fahrrades immer eingeschaltet sein.
Wenn Sie *Automatisch* wählen, werden die Lichter des Fahrrades automatisch ein- und ausgeschaltet. Der Lichtsensor misst kontinuierlich die Lichtmenge und schaltet die Lichter basierend auf dieser Information an und aus.

Die Lichter (auf der Vorder- und Rückseite) werden mit Strom aus dem Akku versorgt und funktionieren daher nur, wenn der Akku auf dem E-Bike montiert wurde. Der Motor arbeitet als Lichtmaschine, wenn der Akku vollständig entladen ist*. Das Rücklicht ist mit dem Akku verbunden.
Wenn Sie das Rücklicht ersetzen müssen, empfehlen wir Ihnen, Sich an Ihren zertifizierten E-Bike-Fachhändler zu wenden.

- Halten Sie die für 3 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die und um zum Menü *Funktionen* zu gelangen.
- Verwenden Sie die um nach rechts zu gelangen.
- Verwenden Sie die (und) um zum Menü *Licht* zu gelangen.
- Drücken Sie erneut die .
- Wählen Sie die gewünschte Option mit und .
- Drücken Sie erneut die um die gewünschte Option einzustellen.
- Drücken Sie die mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.





3.8.7 Automatisch Laden

Die Funktion "Automatischer Ladevorgang" funktioniert nur bei E-Bikes mit einem Heckmotor.

Das E-Bike wird automatisch Strom erzeugen, wenn kein Druck auf die Pedale ausgeübt wird. Dadurch wird sichergestellt, dass der Akku während des Radfahrens aufgeladen werden kann.
Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie sie zuerst im Menü aktivieren.
Die automatische Ladefunktion funktioniert bei bis zu ca. 80% der Batterieladung, abhängig von der Temperatur.

Automatisches Laden einschalten
Die gewählte Menüeinstellung wird sofort aktiviert und bleibt auch weiterhin so, bis Sie das Display-Menü anders einstellen.

**Funktioniert nur bei E-Bikes mit einem Front- oder Heckmotor. Mittelmotor:* *Siehe p. 111.*

Wenn die automatische Ladefunktion aktiviert wurde und kein Druck auf die Pedale ausgeübt wird, wird der Akku automatisch geladen. Während des Ladevorgangs können Sie einen leichten Widerstand des Motors spüren und der Text "Ladevorgang läuft" wird auf dem Display angezeigt.



- Halten Sie die ➡ für 3 Sekunden gedrückt.
- Verwenden Sie die ⬆ und ⬇ um zum Menü *Funktionen* zu gelangen.
- Verwenden Sie die ➡ um nach rechts zu gelangen.
- Verwenden Sie die (⬆ und) ⬇ um zum Menü *Automatisch laden* zu gelangen.
- Drücken Sie erneut die ➡ .
- Wählen Sie die gewünschte Option mit ⬆ und ⬇ .
- Drücken Sie erneut die ➡ um die gewünschte Option einzustellen.
- Drücken Sie die ⬅ mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.

3.8.8 Kalibrieren



Die Funktion 'Kalibrieren' ist nur bei E-Bikes mit Front- oder Heckmotor sichtbar.

Falls die Tretunterstützung nach einer gewissen Zeit reduziert wird, muss die Elektronik möglicherweise kalibriert werden.

1. Stellen Sie Sich neben das Fahrrad.
2. Üben Sie keinen Druck auf die Pedale aus.
3. Halten Sie die ➡ für 3 Sekunden gedrückt.
4. Verwenden Sie die ⬇ um zum Menü *Wartung* zu gelangen.
5. Verwenden Sie die ➡ um *Kalibrieren* zu wählen.
6. Drücken Sie erneut die ➡ .
7. Die Kalibrierung wird nun durchgeführt werden.
8. Drücken Sie die ⬅ mehrere Male, um zu den Grundeinstellungen zurückzukehren.

Um eine angenehme Tretunterstützung des E-Bike Aufrecht zu erhalten, empfehlen wir die Kalibrierung einmal im Monat.

4 Aktionsradius Hinweistabelle

D-Light Vorderradmotor (25 Nm)										
	Eco (km)		Cruise (km)		Tour (km)		Sport (km)		Power (km)	
Batterie-paket	min	max	min	max	min	max	min	max	min	max
317 Wh	50	110	35	75	25	60	15	40	15	30
418 Wh	65	145	45	100	35	75	25	50	20	45
522 Wh	85	185	60	125	45	95	30	65	25	55
612 Wh	100	215	70	150	50	115	35	75	30	65

XHPL Hinterradmotor (40 Nm)										
	Eco (km)		Cruise (km)		Tour (km)		Sport (km)		Power (km)	
Batterie-paket	min	max	min	max	min	max	min	max	min	max
317 Wh	70	135	50	100	35	70	30	55	25	50
418 Wh	90	175	70	130	45	90	40	75	35	70
522 Wh	115	220	85	165	60	115	50	95	45	85
612 Wh	135	260	100	195	70	135	60	110	50	100

XHP Hinterradmotor (50 Nm)										
	Eco (km)		Cruise (km)		Tour (km)		Sport (km)		Power (km)	
Batterie-paket	min	max	min	max	min	max	min	max	min	max
317 Wh	70	135	50	100	35	70	30	55	25	50
418 Wh	90	175	70	130	50	95	40	75	35	70
522 Wh	115	220	85	165	60	120	50	95	45	90
612 Wh	135	260	100	195	75	140	60	110	55	105

Mittelmotor (80 Nm) *										
	Eco (km)		Cruise (km)		Tour (km)		Sport (km)		Power (km)	
Batterie-paket	min	max	min	max	min	max	min	max	min	max
317 Wh	55	120	35	75	30	70	25	60	20	50
418 Wh	70	160	45	100	40	90	35	80	30	70
522 Wh	90	200	60	125	50	115	45	100	40	85
612 Wh	105	230	70	150	60	135	55	115	45	100

Double E / Double i (Tandem) (30 Nm)										
	Eco (km)		Cruise (km)		Tour (km)		Sport (km)		Power (km)	
Batterie-paket	min	max	min	max	min	max	min	max	min	max
317 Wh	40	60	35	60	30	50	25	50	15	35
418 Wh	55	80	45	75	40	70	35	65	25	45
522 Wh	70	100	60	95	50	85	45	80	30	60
612 Wh	85	120	70	115	60	105	50	95	35	70

Die Reichweite hängt von verschiedenen Faktoren ab und wird stark beeinflusst durch Folgendes:

- Kapazität (Ah) und Entladespannung (V) der Batterie;
- Stufe der Trittkraftverstärkung;
- Trittkraftverstärkungsfunktion oder Fahrprogramm, erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach den Möglichkeiten;
- Umgebungstemperatur;
- Windstärke;
- Reifenspannung (mindestens 4 bar);
- Fahrgeschwindigkeit;
- Anzahl Fahrer und der Grad der (durch beide) gelieferten Tretkraft.
- Fahrverhalten;
- Zustand der Straße;
- Verwendung der Gangschaltung.

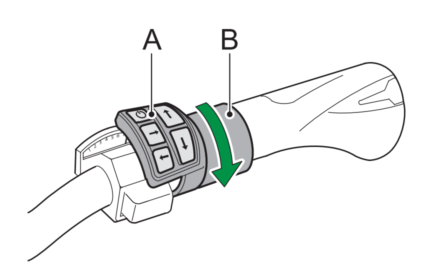
Mit dem Altern des Akkupaketes nimmt die Reichweite spürbar ab. Siehe auch Kap. 3.6.7 für die genau Beschreibung der Reichweiten auf dem Display.

* Diese Reichweiteangaben gelten für das Serienmäßig (ab Werk) installiertes Fahrprogramm.

5 Gashebel

5.1 Gashebel

Die Drossel (B) kann benutzt werden, sobald die Tretunterstützung eingeschaltet wurde. Sie können beschleunigen, indem Sie die Drossel zu Sich drehen.
Wenn Sie die Drossel zum ersten Mal benutzen, versuchen Sie vorsichtig Gas zu geben, um Sich mit der dadurch erzeugten Geschwindigkeit vertraut zu machen.



A Bedieneinheit
B Drossel/ gashebel

Die Bedieneinheit und die Drossel können beide wahlweise links oder rechts angebracht werden. Sie werden auf beiden Seiten gleich funktionieren.

5.2 Boostfunktion

Der Antrieb kann benutzt werden, sobald die Tretunterstützung eingeschaltet wurde*. Sie können den Antrieb einschalten, indem Sie die Drossel in der 1, 2, 3, 4 oder 5-Position zu Sich drehen. Dies fühlt sich an, als würde Sie jemand "von hinten anschubsen". Wenn Sie den Antrieb zum ersten Mal benutzen, versuchen Sie dies zuerst vorsichtig, um Sich mit dem dadurch erzeugten Antrieb vertraut zu machen.
Die Antriebsfunktion ist mit der Stärke der Tretunterstützung verbunden.
Die Wirkung der Drossel kann am stärksten in die ECO-Einstellung und am schwächsten in der POWER-Einstellung gespürt werden.
Die Verwendung der Antriebsfunktion bei niedriger Fahrgeschwindigkeit kostet viel Strom. Dies wird die Reichweite des E-Bikes beeinflussen (siehe Kapitel 4).

** Wenn Sie mit dem E-Bike losfahren, ist die Tretunterstützung bei 0 und die Antriebsfunktion/ Einparkhilfe funktioniert nicht. Um die Antriebsfunktion/Einparkhilfe zu verwenden, muss die Unterstützung zunächst eingeschaltet werden. Dies geschieht, indem Sie + oder - drücken, so dass 1, 2, 3, 4 oder 5 eingestellt ist.*

Zusätzliche Tretunterstützung beim Losfahren aus dem Stillstand
Sie können die Antriebsfunktion direkt beim Losfahren aus dem Stillstand verwenden. Die Einparkhilfe bietet, ohne dass Sie dabei die Pedale benutzen, bis zu 3 km/Stunde. Danach müssen Sie selbst in die Pedale treten, um Unterstützung zu erhalten.

Zusätzliche Unterstützung beim Radfahren
Die Antriebsfunktion kann einen zusätzlichen Impuls beim Radfahren liefern. Dies ist praktisch, wenn Sie jemanden überholen, oder mit dem E-Bike bergauf fahren wollen.

5.3 Parkhilfe

Die Einparkhilfe kann benutzt werden, sobald das E-Bike eingeschaltet wurde*. Sie können die Einparkhilfe benutzen, indem Sie die Drossel in der 1, 2, 3, 4 oder 5-Position zu Sich drehen und so Antrieb erhalten.
Die Drossel unterstützt bis zu ca. 3 km/h, wenn Sie zu Fuß neben dem Fahrrad gehen. Das ist nützlich, wenn Sie das E-Bike aus Ihrem Schuppen oder Keller holen, da Sie es nicht alleine schieben müssen.
Die Geschwindigkeit und die Kraft des Antriebs hängt von dem jeweils gewählten Gang ab. Ein höherer Gang verbraucht weniger Strom um mehr Geschwindigkeit zu liefern. Die Geschwindigkeit wird immer niedriger als die gültige Geschwindigkeitsbegrenzung sein.

* Wenn Sie mit dem E-Bike losfahren, ist die Tretunterstützung bei 0 und die Antriebsfunktion/Einparkhilfe funktioniert nicht. Um die Antriebsfunktion/ Einparkhilfe zu verwenden, muss die Unterstützung zunächst eingeschaltet werden. Dies geschieht, indem Sie + oder - drücken, so dass 1, 2, 3, 4 oder 5 eingestellt ist.

6 Technische Daten

6.1 Gewicht und Leistung

	300 Wh Serie	400 Wh Serie	500 Wh Serie	600 Wh Serie
Kapazität (Ah)	8.8	11.6	14.5	17
Gewicht Akkupaket (kg)	3	3	3.5	3.5
Max. Leistung (W)	250	250	250	250
Ladezeit 80% (Std)	3.5	5	6	6.5
Ladezeit 100% (Std)	4.5	6	7.5	8.5
Spannung (V)	36V	36V	36V	36V
Energie (Wh)	317	418	522	612

6.2 Temperaturgrenzen Batteriezellen

Status	Mindestens [°C]	Höchstens [°C]
Während des Aufladens	0	45
Während der Verwendung	-15	60

6.3 Daten Ladegerät

Spannungszufuhr	100-240 Vac (50-60Hz)
Eingangsleistung	Max. 150 Watt
Stromzufuhr	Max. 1,5 A




7 Diagnosemeldungen

7.1 Anzeige auf dem Display

Wenn Sie die Meldung nicht im Handbuch finden, wenden Sie sich bitte zu ihrem Händler.





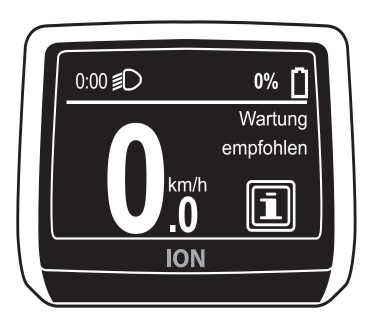
Das Hinterrad nicht entfernen. Wenn das Hinterrad entfernt wird, kann das die Leistung des Fahrrads beeinflussen.

Meldung	Diagnose	Lösung
E01	Akkupaket ist leer	Akkupaket aufladen.
E05	Schlechte Verbindung mit dem Motor	Schalten Sie die Trittunterstützung erneut ein und kontrollieren Sie ob der Akku ins Dockingstation sitzt.
E06	Kurzschluss in der Beleuchtung	Wenden Sie sich bitte zu ihrem Händler.
E07	Temperatur des Motors liegt außerhalb der Temperaturgrenzen	Der Motor ist zu stark belastet. Lassen Sie ihn abkühlen, so dass Sie Ihre Fahrt fortsetzen können.
E14	Display wird nicht erkannt	Das Display muß erneut eingestellt werden. Wenden Sie sich bitte zu ihrem Händler.
E16	Ununterbrochener Ausschlag des Kraftsensors	Zur Kalibrierung die Lichttaste 5 Sekunden lang gedrückt halten, siehe.

Meldung	Diagnose	Lösung
E19	Temperatur des Akkupakets liegt außerhalb der Temperaturgrenzen	Abwarten, bis das Akkupaket innerhalb der Temperaturgrenzen liegt. Das Aufladen wird dann automatisch fortgesetzt.
E20	Wartungstermin notwendig	Kontaktieren Sie Ihren Händler für die geplante Wartung.
E21	Regler Motorstrom	Die Unterstützung wird nachjustiert wegen zu großer Belastung.
E22	Probleme während des Aufladens	Die Beleuchtung ein-/ausschalten und 10 Sekunden warten. Das Ladegerät anschließen. Bei wiederholter Anzeige dieser Meldung, wenden Sie sich bitte zu ihrem Händler.
E23	Serienummer des Motors nicht korrekt	Der Akku ist nicht angemeldet auf dieses Fahrrad. Wenn dies der Fall ist dann nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Händler auf.
E30	Keine Kommunikation mit dem Drehmomentsensor	Schalten Sie die Trittunterstützung erneut ein und kontrollieren Sie ob der Akku ins Dockingstation sitzt.
E32	Akku Elektronik zu heiß	Lassen Sie den Akku abkühlen und schalten Sie die Unterstützung wieder ein.
E34	Bedieneinheit am Lenker unterstützt keine Zubehörteile	Wenden Sie sich bitte zu ihrem Händler.
E35	Keine Kommunikation mit dem Gashebel	Kontrollieren Sie den Stecker des Gashebels bei dem Bedienteil und positionieren Sie das Display erneut.
E39	Falsches Ladegerät angeschlossen	Schließen Sie das richtige Ladegerät an.

Meldung	Diagnose	Lösung
E45	Höchsttemperatur Motor-Controller erreicht	Lassen Sie den Motor-Controller abkühlen und schalten Sie die Unterstützung wieder ein.
E55	Unbekannte Seriennummer des Motors oder Störung in Motor-kommunikation	An Ihren Fachhändler wenden.
E 56 'Geschwindig-keitssensor kontrollieren'	Problem mit Geschwindigkeits-sensor	Den Geschwindigkeits-sensor und Magneten im Hinterrad kontrollieren, siehe auch §7.4. Problem nicht behoben? Zu Ihrem Fachhändler gehen.
E58	Problem mit Geschwindigkeits-messung	Kontrollieren, ob der Geschwindigkeits-sensor richtig angeschlossen ist.

7.2 Wartung





Die *Wartung empfohlen* Nachricht kann nach einer bestimmten Strecke auf dem Display angezeigt werden. Diese Meldung wird beim Starten des Systems und kurzzeitig während des Radfahrens angezeigt.
Ihr Fachhändler kann die Entfernung, nach der diese Meldung angezeigt werden soll, einstellen. Im Menü *Wartung* können Sie sehen, welche Distanz Sie noch zurücklegen müssen, bis der nächste Service fällig wird.
Wenn diese Meldung angezeigt wird, empfehlen wir Ihnen, Ihren Fachhändler zu kontaktieren.

7.3 Verwendung anderer Displays

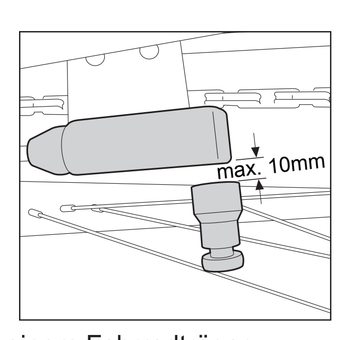


Das Display fungiert als Wegfahrsperre, und daher können Sie auf Ihrem E-Bike nicht jedes beliebige Display montieren oder vollständig nutzen.



Ein spezieller Code wurde auf dem Display gespeichert, das dadurch mit Ihrem E-Bike verbundenen ist. Wenn Sie die Tretunterstützung oder Lichter anschalten möchten, wird das System überprüfen, ob das Display und das Fahrrad eine Einheit bilden. Wenn dies nicht der Fall ist, wird die Fehlermeldung E14 angezeigt werden und weder die Tretunterstützung noch die Lichter können eingeschaltet werden. Wenn Sie zwei E-Bikes mit dem gleichen Display-Typ haben, können Sie beide Anzeigen auf beiden Fahrrädern registrieren. Ihr zertifizierter E-Bike-Händler kann diese Aktion für Sie durchführen. Beide Displays werden dann auf beiden Fahrrädern funktionieren.

7.4 Geschwindigkeitssensor



Ihr Elektrofahrrad-System benötigt Informationen, um korrekt zu funktionieren. Die Geschwindigkeitsdaten werden vom Hinterradsensor (hinter dem Kettenkasten) und einem Magnet im Rad erfasst. Der Magnet kann verrutschen, zum Beispiel beim Reinigen Ihres Elektrofahrrads oder beim Aufladen oder Entladen des Elektrofahrrads auf einen oder von einem Fahrradträger. Wenn der Magnet verrutscht ist, kann die Geschwindigkeit nicht mehr gemessen werden. Auf Ihrem Display erscheint 'Geschwindigkeidssensor kontrollieren'. In diesem Fall können Sie sicher nach Hause fahren oder Ihr Elektrofahrrad zum Händler bringen, jedoch nur mit beschränkter Geschwindigkeit und Unterstützung. Das Problem ist gelöst, sobald der Magnet wieder an der richtigen Stelle sitzt; s. Abbildung unten. Die Meldung 'Geschwindigkeitssensor kontrollieren' verschwindet automatisch. Wenn Sie den Magnet an die richtige Stelle zurückgeschoben haben, aber die Anzeige nicht verschwindet, wenden Sie sich an Ihren Händler.

8 Garantiebedingungen und gesetzliche Anforderungen

Garantiebedingungen
Folgende Garantiebedingungen ergänzen die geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Wann gilt die Garantie?
Der Lieferant Ihres Akkupakets gewährt Ihnen eine Garantie, die sich auf mögliche Material- oder Konstruktionsfehler Ihres Akkupaketes erstreckt, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

* Sie können einen Garantieanspruch nur dann geltend machen, wenn Sie einen Garantie- bzw. Kaufbeleg vorlegen können. Die Garantiefrist beginnt mit dem Tag des Ankaufs.
* Die Garantie erlischt, wenn eine Tiefenentladung festgestellt wird.

Garantiefrist E-Bike
Auf elektrische Teile Ihres E-Bikes (Display, Antriebsysteme und Akkupaket) wird eine zweijährige Fabrikgarantie gewährt. Zur Garantiefrist der übrigen Teile verweisen wir auf die in der Anleitung des Herstellers genannten Garantiebedingungen.



Reinigen Sie das Fahrrad nicht mit einem Hochdruckreiniger. Vorsicht: Ein zu kräftiger Wasserstrahl kann die Elektronik im elektrische Teile Ihres E-Bikes beschädigen. In diesem Fall verfällt der Garantieanspruch.

Zusätzliche Garantie



Sie haben die Möglichkeit, innerhalb der ersten zwei Jahre nach Anschaffung Ihres neuen E-Bikes eine dreijährige Verlängerung der Garantie zu erwerben. Näheres erfahren Sie bei Ihrem Händler.

Gesetzliche Anforderungen
Gemäß der europäischen Gesetzgebung ist das beschriebene Fahrzeug ein Fahrrad, da es die folgenden Anforderungen erfüllt:
* Die Unterstützung ist nur aktiv, wenn der Fahrer selbst in die Pedale tritt.
* Die Unterstützung ist aktiv bis zu einem Maximum von 25 km/h.
* Die gelieferte Höchstleistung beläuft sich auf 250 Watt.


Das E-Bike ist ein EPAC (Electrically Power Assisted Cycle) gemäß EN15194.

Konformität
Hiermit erklärt der Hersteller Ihres E-Bikes, dass das Produkt alle Anforderungen und sonstigen relevanten Bestimmungen der Richtlinien 2004/108/EC und 2006/42/EC erfüllt. Die Konformitätserklärung erhalten Sie beim Ihres neuen E-Bike.

Umweltschutz

Gemäß Umweltschutzregelung des zuständigen niederländischen Ministeriums VROM zur Rücknahme und Verarbeitung von Batterien und Akkus empfehlen wir Ihnen, ein defektes Akkupaket Ihres Fahrrades bei Ihrem Händler abzugeben. Er ist verpflichtet, Ihr Akkupaket zurückzunehmen, und sorgt für die weitere Verarbeitung durch den Hersteller.

Regelmäßige Wartung

Ihr E-Bike benötigt regelmäßige Wartung in bestimmten Intervallen. Ihr Händler kann Sie hinsichtlich des optimalen Gebrauchs Ihres Fahrrades genau beraten und informieren.
Zudem kann er Software-Updates durchführen und gemeinsam mit Ihnen das Diagnoseformular besprechen, in dem der Gebrauch Ihres Fahrrades präzise festgehalten ist.